

Anschreiben für Hersteller an Lieferanten

[Lieferant Name]
[Lieferant Adresse]

[Datum]

Sehr geehrte Frau [Name]/ Sehr geehrter Herr [Name],

Betreff: Compliance mit der europäischen REACH-Verordnung durch Beitritt zur BOMcheck-Webdatenbank zur Deklaration von Inhaltsstoffen

Seit 28. Oktober 2008, als die erste Kandidatenliste mit besonders besorgniserregenden Substanzen (SHVC) veröffentlicht wurde, sind alle europäischen Lieferanten gemäß Artikel 33 (1) der europäischen REACH-Verordnung 1907/2006 verpflichtet, [Name Hersteller] darüber zu informieren, ob die an uns gelieferten Komponenten oder Bauteile eine oder mehrere dieser besonders besorgniserregenden Substanzen in einer Konzentration von mehr als 0,1% Gewichtsprozent enthalten. Ebenso sind auch wir dazu verpflichtet, unsere europäischen Kunden darüber zu informieren, ob unsere Produkte mehr als 0,1% Gewichtsprozent dieser Substanzen enthalten. Ab August 2009 wird die Europäische Chemikalienagentur (ECHA) diese Liste im Abstand von 6 Monaten durch neue Substanzen erweitern, wobei die Deklarationspflicht unmittelbar ab Veröffentlichung der neuen Liste beginnt.

Seit Juni 2009 sind alle europäischen Lieferanten gemäß Artikel 67 REACH dazu verpflichtet, die in Anhang XVII der REACH-Verordnung genannten Stoffbeschränkungen einzuhalten, wenn sie Komponenten oder Bauteile an [Name Hersteller] liefern. Desgleichen muss auch [Name Hersteller] diese Substanzbeschränkungen befolgen, wenn wir unsere Produkte an Kunden innerhalb der EU liefern.

[Name Hersteller] möchte nicht von jedem seiner Lieferanten alle sechs Monate REACH-Compliance-Daten zugesandt bekommen. Stattdessen verlangen wir von allen unseren Lieferanten (einschließlich Lieferanten, die sich auf der Liste der von [Name Hersteller] freigegebenen Lieferanten befinden) eine Mitteilung, ob sie ihrer Compliance mit den REACH-Auflagen über BOMcheck nachkommen werden. BOMcheck ist eine zentralisierte, frei zugängliche Datenbank zur Deklaration von Inhaltsstoffen (www.BOMcheck.net). Es handelt sich um eine branchenweite Initiative, die vom Koordinationsausschusses der Röntgen- und Elektromedizinischen Industrie COCIR (www.cocir.org) geleitet wird und von ENVIRON entwickelt wurde. Zu den Mitgliedern von COCIR gehören u. a. Siemens, Philips, GE, Agfa, Hitachi, Toshiba, IBM, Intel and Canon.

BOMcheck ist ein Compliance-Tool, das speziell konzipiert wurde, um Lieferanten in die Lage zu versetzen, ihre Stoffdeklarationen unter REACH, RoHS und anderen Verordnungen zur Beschränkung von Inhaltsstoffen zu erstellen. Vorteile für Lieferanten:

- **Fachempfehlungen zur Erstellung von Stoffdeklarationen für Ihre Artikellisten.** BOMcheck ist das einzige Deklarationstool, das genau erklärt, wo sich REACH- und RoHS-Substanzen in Geräte-Hardware bzw. in Elektro- und Elektronikgeräten befinden. Ferner liefert BOMcheck Informationen über alle geltenden Ausnahmeregelungen. Sie können Ihre Deklarationen mit minimalem Aufwand in die Datenbank hochladen, indem Sie eine Stoffdeklaration für alle Artikel erstellen, die aus den gleichen Materialien produziert werden. Anschließend brauchen Sie nur noch die Liste mit den Artikelnummern anzuhängen.
- **Sie sind immer auf dem Laufenden, wenn neue Substanzen in REACH und RoHS aufgenommen werden.** BOMcheck sendet unverzüglich eine Mitteilung an Lieferanten, wenn neue Substanzen in die Liste der REACH-Substanzen aufgenommen oder die RoHS-Ausnahmeregelungen geändert werden. Die Mitteilung enthält ferner detaillierte Anweisungen zur weiteren Vorgehensweise. Die Lieferanten können die Stoffdeklarationen für ihre Artikelnummern jederzeit aktualisieren, neue Deklarationen erstellen oder Deklarationen zurückziehen.
- **Versehen Sie Ihre Stoffdeklarationen mit einer elektronischen Signatur.** BOMcheck erlaubt den Lieferanten die Einrichtung einer elektronischen Signatur. Das bedeutet, die elektronische Signatur auf

BOMcheck ist gemäß den US-amerikanischen Bestimmungen gleichwertig wie eine handschriftliche Unterschrift auf einem Papierdokument. Sie können Ihre Stoffdeklarationen nur ausgewählten Herstellern zugänglich machen oder für alle bei BOMcheck angemeldeten Hersteller sichtbar machen. Zur Bestätigung der Stoffdeklarationen können außerdem Prüfberichte in PDF-Form angehängt werden.

- **Benachrichtigen Sie Ihre Geschäftskunden.** Hersteller bzw. Kunden wie Siemens und Philips können auf die Stoffdeklarationen ihrer Lieferanten direkt über BOMcheck zugreifen. Dies spart den Lieferanten Zeit und Kosten. Die Lieferanten können ihre Daten außerdem per E-Mail direkt an ihre Geschäftskunden senden, die noch kein Mitglied bei BOMcheck sind.

Als Gegenleistung bezahlen Lieferanten einen niedrigen Mitgliedsbeitrag von 300 Euro im ersten Jahr und eine reduzierte Jahresgebühr in den Folgejahren. Wir sind der Meinung, dass dies ein hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis ist.

Viele Lieferanten sind gleichzeitig Hersteller und verfügen über eine eigene Lieferkette. Dazu gehören z. B. Hersteller von Bauteilen, die die Komponenten für ihre Bauteile einkaufen. Diese Lieferanten können einen kostenlosen Hersteller-Account bei ENVIRON einrichten lassen und BOMcheck zum Management ihrer eigenen Lieferketten verwenden. Anschließend brauchen sie lediglich dieses Anschreiben an ihre eigenen Lieferanten zu senden.

Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie BOMcheck beitreten werden. Unterschreiben Sie dazu einfach ein Exemplar dieses Anschreibens und senden Sie es an uns zurück. Wenn Sie BOMcheck beitreten, schließen Sie über www.BOMcheck.net einen separaten Vertrag mit ENVIRON ab. Nähere Informationen finden Sie unter www.bomcheck.net/suppliers.

Wir freuen uns auf Ihre Zusammenarbeit in dieser wichtigen Angelegenheit.

Mit freundlichen Grüßen

Unser Unternehmen wird BOMcheck beitreten / nicht beitreten (Nichtzutreffendes bitte streichen)

Benachrichtigung von [*Name Lieferant*]

.....
[Unterschrift]

.....
[Name]

.....
[Position]